

Ausschuss für Umwelt und Technik

LANDRATSAMT **ALB-DONAU-KREIS**

TOP 1: K 7406 Sonderbucher Steige- Informationen zum aktuellen Stand und zur Bürgerbeteiligung



1. Baugrunduntersuchung

- Baugrunduntersuchungen in den Faschingsferien unter Vollsperrung
- 17 Kernbohrungen und Rammkernsondierungen
- Felshorizont teils deutlich tiefer als vermutet
- Einsatz von insgesamt 3 Bohrgeräten

→ Untersuchungen wichtig und richtig



1. Baugrunduntersuchung

- Erkenntnisse fließen in Vorplanung ein
- Insbesondere Kosten der Varianten
- Berichte werden transparent veröffentlicht

2. Felssschlag



2. Felsschlag

- Brüstung des oberen Bauwerks erheblich beschädigt
- Sofortige Begehung mit Fachfirma für Felssicherung
- Wiederherstellung der Verkehrssicherheit

- Nicht vorhersehbare Zufallsereignisse
- Massive Eingriffe hangseitig bei einem Ausbau erforderlich

3. Bürgerbeteiligung

- Vorstellung Zwischenstand der Vorplanung im Sommer 2021
- Verbreiteter Wunsch nach weiterer Information und Beteiligung
- Projekteigene Homepage Ende 2021
- Planung Bürgerbeteiligung, Aufstellen Ausschreibungsunterlagen
- Konzept: **Planungswerkstatt**
 - Einbringen von Ideen und Interessen in den Planungsprozess
 - Unterstützung durch Experten
 - Professionelle Moderation

3. Bürgerbeteiligung

14. April

- Frist Angebotsabgabe

Ende April

- Vergabe an ein Moderationsbüro

30. Mai

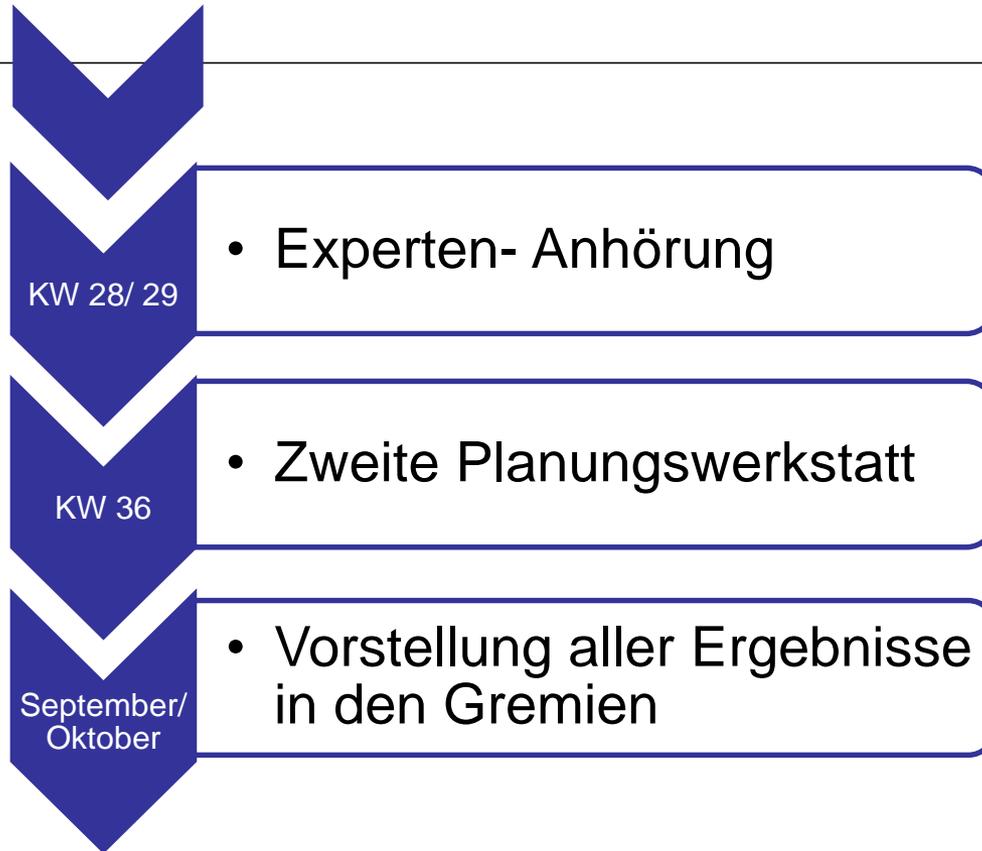
- Vorstellung Planungsstand im AUT
- Detailinformationen Bürgerbeteiligung
- Öffentliche Auftaktveranstaltung

KW 25

- Erste Planungswerkstatt

*Voraussichtlicher
Zeitplan*

3. Bürgerbeteiligung



3. Bürgerbeteiligung

- Zusammensetzung der Mitglieder der Planungswerkstatt:
 - 1/3 Zufallsbürger
 - 1/3 Initiativbewerbungen
 - 1/3 Schlüsselakteure (politische Mandatsträger, Interessensgruppen, Umweltverbände, sonstige Stake-Holder)
- Grobe Leitlinien und Struktur in Ausschreibung vorgegeben
- Detaillierte Konzeption der Veranstaltungen ist Gegenstand der abzugebenden Angebote

Ziele und Chancen

- Entwicklung von Verständnis für Planungsprozess
- Intensiver Austausch zwischen Laien und Experten
- Direkte Einbringung von Argumenten und Ideen
- Sichtbarmachen von Interessen aller Beteiligter
- Ergebnisse der Planungswerkstatt als weitere Unterlage neben Fachgutachten für die Auswahl einer Variante

→ Entscheidungskompetenz verbleibt beim Kreistag

Beschlussantrag:

Der Ausschuss für Umwelt und Technik nimmt den Bericht zur Kenntnis.